

Audi, Seat & VW - Befestigungsschraube des Lenkgetriebes wird ersetzt

Möglicherweise kann es zu Korrosion an einer Befestigungsschraube der Lenkung kommen.

Konkrete Zahlen werden derzeit ermittelt. Nach aktuellem Stand sind rund 95.000 Fahrzeuge des Volkswagen-Konzerns betroffen: ca. 6.000 [Audi](#)-, ca. 14.000 [Seat](#)- und ca. 75.000 [VW](#)-Fahrzeuge. Konkret werden die Modelle Audi Q3, Seat Ateca und Tarraco sowie VW Golf Sportsvan, Golf Variant, Tiguan und Touran zurückgerufen.

Ein Sprecher von Porsche Österreich teilte dem ÖAMTC auf Anfrage mit, dass bei internen Qualitätsüberprüfungen festgestellt wurde, dass bei bestimmten Fahrzeugen verschiedener Baureihen der Marke Volkswagen ein Problem an der Lenkung auftreten kann. Bei bestimmten Umwelteinflüssen und nach langjährigem Betrieb unter Streusalzeinfluss kann es zu Korrosion an einer Befestigungsverschraubung der Lenkung kommen. Schreitet diese Korrosion fort, können in Einzelfällen die Befestigung der Lenkung und damit ihre Funktion beeinträchtigt werden.

Um den Kunden die bestmögliche Sicherheit zu bieten, ruft Volkswagen diese Fahrzeuge nun im Rahmen einer vorsorglichen Rückrufaktion zum Austausch dieser Verschraubung in die Servicebetriebe.

Die von dieser vorsorglichen Rückrufmaßnahme betroffenen Kunden werden auf Basis der Zulassungsdatenbank schriftlich verständigt und in die Servicebetriebe gerufen.

Die korrosionsbeständigen Schrauben befinden sich im Zulauf. Bis zur vollen Verfügbarkeit kann für einzelne Kunden ein zweiter Besuch im Servicebetrieb erforderlich sein. Auch diese Kunden werden darüber schriftlich verständigt.

Stand: 28.09.2026